

Susanne Mustermann
Musterstraße 99

08.07.2016

12345 Musterdorf

Susanne Mustermann, Musterstraße 99, 12345 Musterdorf

EINSCHREIBEN EINWURF

Hier Adresse des Betreibers der Spielhalle
eintragen!

Antrag auf Selbstsperre gemäß § 11 des Landesglücksspielgesetzes Rheinland-Pfalz

Spielhalle: Hier Adresse der Spielhalle eintragen!

Sehr geehrte Damen und Herren,

Hiermit beantrage ich, **Susanne Mustermann**, eine Selbstsperre gemäß § 11 des Landesglücksspielgesetzes Rheinland-Pfalz.

Rückseitig übersende ich Ihnen eine Fotokopie meines Ausweispapieres. Nachfolgend teile ich Ihnen die zur Identifizierung erforderlichen Daten zur Eintragung in Ihre Spielersperreliste mit:

Familienname(n): **Mustermann**
Vorname(n): **Susanne**
Geburtsdatum: **01.12.1982**
Geburtsort: **Musterstadt**
Anschrift Straße: **Musterstraße 99**
Anschrift PLZ/Ort: **12345 Musterdorf**
Grund der Sperre: **Glücksspielsucht**
Dauer der Sperre: **10 Jahre oder mehr**

Die Selbstsperre soll für alle von Ihnen in Rheinland-Pfalz betriebenen Spielhallen gelten.

Ein Lichtbild habe ich beigefügt. / Der Fertigung eines Lichtbildes willige ich nicht ein.
(Nichtzutreffenden Satz bitte löschen)

Mit einer Befragung oder anderen weiteren Bedingungen Ihrerseits bin ich nicht einverstanden.

Ich bitte um eine schriftliche Bestätigung.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Mustermann (bitte hier unterschreiben!)

Datenschutzerklärung /Einwilligung des Betroffenen gemäß Bundesdatenschutzgesetz BDSG:

Hiermit erkläre ich freiwillig meine Einwilligung zur Verarbeitung und Speicherung meiner Daten nach § 4a BDSG zum Zweck der Spielersperre.

Susanne Mustermann (bitte hier noch einmal unterschreiben!)

Hinweise zum Ausfüllen /Erstellen eines Anschreibens an die Spielhalle:

Für jede Spielhalle muss einzeln eine Spielersperre beantragt werden.
Allerdings können Sie Spielersperren-Anträge verschiedener Spielhallen desselben Besitzers bzw. desselben Betreibers in einem Umschlag versenden. Damit sparen Sie Porto.

Wir empfehlen dringend, die Anträge mit der Deutschen Post als „Einwurf-Einschreiben“ zu versenden. Bitte nicht als einfachen Brief oder als Einschreiben mit Rückschein!

Auf der nächsten Seite finden Sie ein Musterschreiben.
Es beinhaltet die Spielersperre sowie die Zustimmung zur Verarbeitung und Speicherung Ihrer Daten.
Daher müssen Sie den Brief zweimal unterschreiben.

Die Farben haben folgende Bedeutungen:

Rot:

Hier tragen Sie bitte Ihre eigenen Personalien ein. Wichtig ist, dass diese exakt mit den Daten in Ihren Ausweispapieren übereinstimmen! Bitte sorgen Sie auch dafür, dass unter der angegebenen Adresse tatsächlich auch ein Briefkasten mit Ihrem Namen ist, sonst gehen eventuelle Briefe von den Spielhallen als unzustellbar zurück.

Neongrün:

Hier tragen Sie bitte die Adresse des Betreibers der Spielhalle ein. Dies kann eine Adresse irgendwo in Deutschland sein. Falls Sie diese Adresse nicht finden (z.B. an der Eingangstür der Spielhalle), tragen Sie hier die Adresse der Spielhalle ein.

Pink:

Hier tragen Sie bitte die Adresse der Spielhalle ein. Dies ist die Adresse, wo sich die Spielhalle befindet. Der Name der Spielhalle ist in der Regel von außen zu erkennen.

Blau:

Sie müssen sich entscheiden, ob Sie ein Foto beilegen möchten oder nicht.
Bitte streichen Sie den Satz, der nicht zutrifft.

Türkis:

Sie müssen den Brief zweimal persönlich unterschreiben!
(einmal für die Sperre und einmal für die Datenspeicherung)

Kopie der Ausweispapiere:

Am einfachsten ist es, wenn sie die Ausweispapiere (Personalausweis, Pass, Aufenthaltsgenehmigung, Meldebestätigung etc.) auf die Rückseite des Schreibens kopieren.

Selbstverständlich können Sie gerne auch die Hilfe einer Beratungsstelle in Anspruch nehmen.